

## **Antrag**

**des Abgeordneten Dr. Erik Schweickert u. a. FDP/DVP**

### **Bürokratieabbau in Baden-Württemberg: Masterplan für die Transformation der Verwaltung und „Zukunftskonvent“**

Der Landtag wolle beschließen,  
die Landesregierung zu ersuchen

zu berichten,

1. wie sie die Resonanz und Umsetzung der sogenannten „Vision“ aus dem im Januar 2023 vorgestellten Masterplan für die Transformation der Verwaltung bewertet;
2. inwiefern seit Veröffentlichung des Masterplans an diesem weitergearbeitet wurde, ggf. bitte mit Hinweisen bis wann es eine neue Version des Masterplans geben wird;
3. inwiefern sie den Masterplan für geeignet hält, das Staatswesen in Baden-Württemberg nachhaltig zu erneuern;
4. wie viele und welche der 21 sogenannten Transformationspiloten sich in der Zwischenzeit – nach Ablauf der dreimonatigen Testphase – bewährt haben und fortgeführt werden;
5. inwiefern neue sogenannte „Transformationspiloten“ bereits gestartet oder zumindest vorgesehen sind;
6. inwiefern diese Transformationspiloten bzw. deren Fortführung finanziell hinterlegt sind oder noch finanziell hinterlegt werden sollen;
7. aus welchen Gründen sie den Vorschlag eines Zusammenschlusses von acht Verbänden vom Oktober 2022 einen „Zukunftskonvent“ einzuberufen, welcher einen „grundsätzlichen Reformprozess“ sowie „einen breiten politischen Prozess“ organisiert sowie einen „Auftrag des Gesetzgebers“ beinhaltet, abgelehnt hat;
8. inwiefern sie nun doch mit diesen acht Verbänden einen Austausch durchführt (bitte mit Angaben zu den Gründen dafür, der Anzahl der Gespräche, den Teilnehmern der Gespräche sowie den Inhalten/Themen des Gesprächs);
9. welches Ziel die Gespräche haben und bis wann diese realisiert werden sollen;
10. inwiefern dafür die Beteiligung der Legislative oder zumindest Teile der Legislative vorgesehen ist und wenn nicht, wieso nicht;
11. inwiefern sie für das Ziel der Verbände (z.B. „grundsätzlicher Reformprozess“, „Flexibilisierung der rechtlichen Rahmenbedingungen“, „Prozess zu den zentralen Fragen für unsere Zukunftsfähigkeit“) die Einbindung der Legislative für sinnvoll oder gar notwendig hält;
12. inwiefern sie es für sinnvoll hält, eine systematische Abfrage vergleichbar zu derjenigen, welche das Bundesjustizministerium mit großer Resonanz durchgeführt hat, auch bei den Verbänden und Interessengruppen in Baden-Württemberg durchzuführen, um von diesen Hinweise und Eingaben über unnötige und abbaubare Bürokratismen zu erhalten;

27.04.2023 Dr. Schweickert, Birnstock, Bonath, Brauer, Haag, Haußmann, Hoher, Dr. Jung, Karrais, Reith, Scheerer, Trauschel FDP/DVP

Begründung:

Die Landesregierung hat mehrfach betont, sie möchte den Bürokratieabbau im Lande vorantreiben. Dazu hat sie zum einen im Januar einen „Masterplan für die Transformation der Verwaltung“ vorgestellt. Der Antrag erkundigt sich nach dem aktuellen Stand davon, insbesondere den sogenannten „Transformationspiloten“, deren Erprobungsphase inzwischen abgelaufen ist.

Zum anderen haben im Oktober 2022 mehrere Verbände die Landesregierung zu einem „Zukunftskonvent“ aufgerufen, u.a. auch um das Thema Bürokratieabbau voranzutreiben. Die Landesregierung hat diese Bitte erst

zurückgewiesen, um inzwischen doch mit den Verbänden Gespräche zu führen. Der Antrag erkundigt sich nach Details zu diesen Gesprächen.